



**Niederschrift  
über die 9. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hettenhain  
am Dienstag, 05.09.2017**

**Sitzungsort:** *Bürgerhaus Hettenhain*

**Beginn** 19.30 Uhr — **Ende:** 22:15 Uhr

---

**Anwesend:**

1. O. Diefenbach (Vorsitzender)
2. P. Henrici
3. G. Bieler
4. J. Kühnel
5. J. Henrici
6. B. Schöhl
7. I. Bär

**Magistrat:**

**Verwaltung:**

**Stadtverordnetenversammlung:**

**Sonstige:**

Seniorenbeauftragter  
Michael Hoffmann

**Entschuldigt:**

Waltraud Godau

---

Guido Herzog  
Schriftführer

Olaf Diefenbach  
Ortsvorsteher

## 9. öffentliche Sitzung

TOP	Thema	Abstimmung 👍 - Enthaltung - 👎
1+2	<p><u>Feststellung der Beschlussfähigkeit/ Protokollgenehmigung:</u></p> <p>Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der Sitzung vom 17.05.2017 wird genehmigt.</p> <p>Punkt 4 wird vorgezogen.</p>	7 - 0 - 0
4 (vor gezo gen)	<p><u>Erfahrungsaustausch mit den Seniorenbeauftragten:</u></p> <p>Herr Hoffmann berichtet über seine Tätigkeit als Seniorenbeauftragter. In erster Linie erstreckt sich die Tätigkeit des Seniorenbeauftragten, ältere Menschen der Ortsteile Bad Schwalbachs in Vorträgen auf kriminelle Machenschaften Dritter vorzubereiten.</p> <p>Herr Hoffmann hält auch in anderen Gemeinden Vorträge zu diesem Thema.</p> <p>In der nächsten Zeit werden Herr Hofmann und der OV einen Termin für eine Veranstaltung in Hettenhain vereinbaren.</p>	
3	<p><u>Bericht des Ortsvorstehers:</u></p> <p>Es fand eine Führung für Ortsbeiräte des Gartenschaugeländes statt bei der ein tieferer Einblick in die Arbeiten und Unwägbarkeiten der Vorbereitungen zur LGS gegeben wurde.</p> <p>Aus dem Haushalt 2017: Es wurde ein neuer Aushangkasten angebracht.</p> <p>Der Toilettenboden im Bürgerhaus wurde neu gefliest, die Waschbecken, die Armaturen sowie die Fenster im Bürgerhaus wurden ausgetauscht. (alter Gebäudeteil und Schankraum).</p> <p>Die letzte Stadtverordnetenversammlung fand im Bürgerhaus Hettenhain statt.</p> <p>Eine Begehung des Waldstücks (im Mühlbachtal) oberhalb Hettenhains fand statt. Hier wurden große Mengen Kronen-Holz im Wald nicht abtransportiert. Der Ortsbeirat regt an, dass die Holzreste an interessierte Bürger Hettenhains über die Vergabe von kostenfreien Holzlesescheinen vergeben werden. Diese Idee wurde bereits mit Hessenforst besprochen und soll (entsprechend der Absprache mit Herrn Dr. Schulze und Herrn Güldenpfennig) BGM Hußmann und dem Magistrat zur Genehmigung vorgelegt werden. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat in Abstimmung mit dem Forst so verfahren zu können. Der Waldweg selbst soll im kommenden Jahr wieder instand gesetzt werden.</p> <p>Durch den Ortsvorsteher wird eine Schloß/Schlüssellösung für</p>	7 - 0 - 0

## 9. öffentliche Sitzung

	<p>die Schranke am Feldweg „Am Rabenkopf“ (vom Sportplatz in Richtung Bad Schwalbach) angeregt. Hier soll der Feldweg nur für Landwirte nutzbar bleiben, aber der Pkw-Verkehr verhindert werden.</p> <p>Jeder Anrainer (Landwirte und Feuerwehr) soll nach Bedarf Schlüssel für die Schranke erhalten um weiterhin den Weg nutzen zu können, werden aber gleichzeitig angehalten, die Schranke auch entsprechend immer wieder zu verschließen. Die Maßnahme dient dazu den zunehmenden Verkehr auf dieser „Abkürzung“ zu unterbinden und den Erholungswert zu erhalten, bzw. wieder herzustellen.</p> <p><b>Antrag an die Stadtverwaltung:</b> Es soll ein hochwertiges Vorhängeschloss(inkl. 10 Schlüssel) besorgt werden um die Schranke wieder verschließen zu können.</p>	7 - 0 - 0
5	<p><u>Friedhofsgestaltung: Urnenbaum, Urnenwand:</u></p> <p>In den beantragten Haushaltsmittel für 2018 ist die Erweiterung der Urnenwand bereits beantragt. Hier sind aktuell nur noch zwei Plätze frei. Der Ortsbeirat bittet um zeitnahe Erweiterung.</p> <p>Ein Urnenbaum soll auf dem Hettenhainer Friedhof ausgewiesen werden.</p> <p><b>Antrag an die Stadtverwaltung:</b> Es soll ein Urnenbaum auf dem Hettenhainer Friedhof ausgewiesen werden.</p>	7 - 0 - 0
6	<p><u>Abfalleimer rund um Hettenhain:</u> Hier wurde vom Ortsvorsteher eine Bestandsaufnahme zum Bestand der Abfalleimer und Ruhebänke gefertigt und an die Mitglieder des Ortsbeirates verteilt.</p> <p><b>Antrag an die Stadtverwaltung:</b> Drei zusätzliche Mülleimer sollen aufgestellt werden. Standorte sollen am Radweg (1 St.) am Bolzplatz (1St.) und am Hundsberg (1St.) sein. Hierzu legt der Ortsvorsteher der Verwaltung eine Skizze vor. Drei weitere Mülleimer sind defekt und müssen durch neue (anthrazitfarbene) Mülleimer ersetzt werden (siehe Skizze, inkl. Befestigungsrohr). Alle Mülleimer sollen vom Bauhof geliefert werden, das Aufstellen wird übernommen.</p> <p>Der Ersatz für defekte Ruhebänke wird in die Haushaltswünsche für 2018 aufgenommen, sie könnten ggf. auch durch Bänke aus einem Überschuss der Landesgartenschau ab 2019 ersetzt werden. Hierzu wird der Verwaltung zeitnah ebenfalls eine Skizze vorgelegt.</p>	7 - 0 - 0

## 9. öffentliche Sitzung

7	<p><u>Beteiligung der Ortsteile an der LGS 2018:</u></p> <p>Die Planung für den Spieleanhänger (Zweiachser) und die Spiele sind abgeschlossen und wurden von den Planungsgremien genehmigt. Frau Borchert übernimmt die Vermietung an die Stadtteile und Vereine. Die Betreuung des Anhängers auf der LGS soll an Wochenenden durch örtliche Vereine geregelt werden.</p> <p>In den Ortsteilen sollen bleibende Fahnenmasten aufgestellt werden. Als Hinweis und Werbung für die LGS sowie als Symbol für die Verbundenheit der Ortsteile mit der LGS.</p>	
8	<p><u>Seniorenfahrt 2017/ Organisatorisches:</u></p> <p>Ziel: Dornburg und Weilburg, Abschluss in Schönborn, Start am 10.09.2017 um 09:30 Uhr am Buswendeplatz.</p> <p>Vorschläge zur Verwendung des Jugendbudgets (6-18 Jahre) für 2017/2018:</p> <p>Kinoabend und / oder Organisation eines Ausflugs (Taunuswunderland etc.). Installation einer „Chill-Bank“ Spielplatzfest Bauwagen als Jugendraum</p>	
9	<p><u>Verschiedenes:</u></p> <p>Der Vorschlag von Frau Borchert vom 09.08.2017 (Jugendpflege) an die Ortsbeiräte zum Jugend-Budget wurde diskutiert. Der Vorschlag wurde abgelehnt.</p> <p>Die (wilde) Parksituation in der Talstraße und Bärstadter Straße wird diskutiert und weiter beobachtet, eine Lösungsfindung wird in der nächsten Sitzung beraten, da durch die „ungelenkte“ Parksituation zwar der Verkehr gebremst wird, aber immer wieder gefährliche Situationen für PKW-Fahrer und Fußgänger (besonders Kinder) entstehen. In der Mittelstraße (Engstelle) kommt es durch rücksichtslose AutofahrerInnen oft zu gefährlichen Situationen für die Fußgänger, insbesondere Schulkinder, hier muss (wieder) nach Lösungen gesucht werden.</p>	3 - 1 - 3